

Workshop 3: Zukunft klimagerechtes Zuhause

Zukunft klimagerechtes Zuhause - Leitfrage:
Wie können wir den Bereich Bauen und Sanieren für eine klimagerechte Zukunft gestalten?

Klimaschutzziele Niedersachsen:
Reduzierung der THG-Gesamtemissionen
... bis 2030 um 75 Prozent
... bis 2035 um 90 Prozent
... bis 2040 um 100 Prozent



Wie sieht der Gebäudebestand vor Ort aus?
Welche Besonderheiten der Region müssen beachtet werden?

Ausgangssituation, Besonderheiten & Potenziale

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Information über beratenden Architekten, Handwerksbetrieb

Herausforderung hoher Anteil Gebäude mit Denkmalschutz (Einzel- oder Umgebungsdenkmal)

Herausforderung hoher Anteil ortsbildprägende Gebäude (Fachwerk, Nds. Hallenhäuser)

Welche Informations- und Beratungsmöglichkeiten sind vorhanden, bekannt und werden genutzt?

Hohe Anzahl Biogasanlagen
→ Modernisierungen & Erweiterungen möglich

EnergieberaterIn (Energie-Effizienz-Experten)

Welche Potenziale und Vorteile bietet die Region?

Zukunft klimagerechtes Zuhause - Leitfrage:
Wie können wir den Bereich Bauen und Sanieren für eine klimagerechte Zukunft gestalten?



Welche Schmerzpunkte und Hemmnisse bestehen derzeit?

Schmerzpunkte und Hemmnisse

„Angst“ vor der Wärmepumpe

Hohe Anzahl Biogasanlagen
→ Folgen der aktuellen Entwicklungen für private nicht absehbar

Primär-Invest ist Hemmnis, auch wenn langfristig Einsparungen → Kreditmöglichkeiten

Wirtschaftliche Darstellbarkeit Finanzierung Heizungstausch oft problematisch trotz Zuschüsse

Fehlende Planungssicherheit durch ständig wechselnde Gesetzgebung u. sich ändernde Förderbedingungen

Hersteller haben in der Vergangenheit Wechsel des Energieträgers unterstützt; durch zunehmende dezentraler Versorgung besteht dazu kein Anreiz mehr

Angst vor Konsequenzen, wenn durch fehlenden Handlungsspielraum nichts unternommen wird
→ steigende Heizkosten?
→ strengere Gesetzgebung?

Einsparpotenziale durch Verbesserung der Gebäudehülle werden oft nicht mitgedacht bei „erstmal nur“ Heizungstausch; Ergebnis: überdimensionierte Heizung, bei späterer Durchführung weiterer Maßnahmen

Ganzheitlicher Ansatz Sanierung sinnvoll, aber oft schwer finanzierbar

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Welche Probleme und Herausforderungen könnten zukünftig auftreten?

Zukunft klimagerechtes Zuhause - Leitfrage:
Wie können wir den Bereich Bauen und Sanieren für eine klimagerechte Zukunft gestalten?



Was wünsche ich mir, um mich zukünftig beim Thema klimagerechtes Sanieren besser aufgestellt zu fühlen?

(Wiederbelebung) Zentrale Anlaufstelle für Gebäude mit Denkmalschutz

(Unterstützung bei der) Gründung von Genossenschaften

- Einfachere Finanzierung
- Bessere Risikoverteilung
- „Bessere Einkaufspreise“ bei Material durch höhere Stückzahlen
- Gestärkte Position ggü. Vertragspartner, etc.

Bereitstellung eines Solarkatasters

Förderung von Balkonkraftwerken

„Rücken stärken“ ggü. Beratern, ausführenden Unternehmen, Fördermittelgeber, Baugenehmigungsbehörde, etc.

Welche Maßnahmen können uns konkret helfen?



Handlungsoptionen

Eigenleistungen sollten im stärkeren Umfang möglich sein (förderunschädlich bzw. förderfähig)

stärkere Bewerbung von stufenweisen Sanierungen (Sanierungsfahrpläne)

Mehr Transparenz & Informationen hinsichtlich zukünftiger Energieerzeugung und -verteilung

Vernetzungstreffen/ Bildung von Interessengemeinschaften

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Welche Rahmenbedingungen brauchen wir dafür?

Planungssicherheit durch langfristige Gesetzgebung und Förderbedingungen

Finanzielle Unterstützung durch lokale Förderprogramme (insb. für Denkmalschutz)

Zukunft klimagerechtes Zuhause - Leitfrage:
Wie können wir den Bereich Bauen und Sanieren für eine klimagerechte Zukunft gestalten?